

Prof. Dr. Alfred Toth

Strukturen adaptativer Systeme

1. Im folgenden führen wir im Rahmen der systemtheoretischen Objekttheorie (vgl. Toth 2012) adaptative Systeme ein, bei denen bestehende Systeme durch sich relativ zu ihnen adaptativ verhaltende weitere, d.h. posteriore Systeme zu einem neuen System zusammenschließen. Diese posterioren Systeme gehen natürlich auf Kosten der Umgebungen des bestehenden Systems sowie meistens derjenigen der ihm adjazenten Systeme. Je nach Typ der adaptativen Systeme partizipieren umgekehrt aber die Umgebungen der adjazenten Systeme, evtl. sogar diese selbst, am resultierenden System (und seiner Umgebung). Die der folgenden Arbeit zugrunde gelegten historischen Aufnahmen entstammen einerseits der sich in der St. Galler Kantonsbibliothek "Vadiana" befindlichen Sammlung Zumbühl, andererseits dem Archiv der Abt. Baudokumentation des Hochbauamtes der Stadt St. Gallen¹.

2.1. Vorbauten

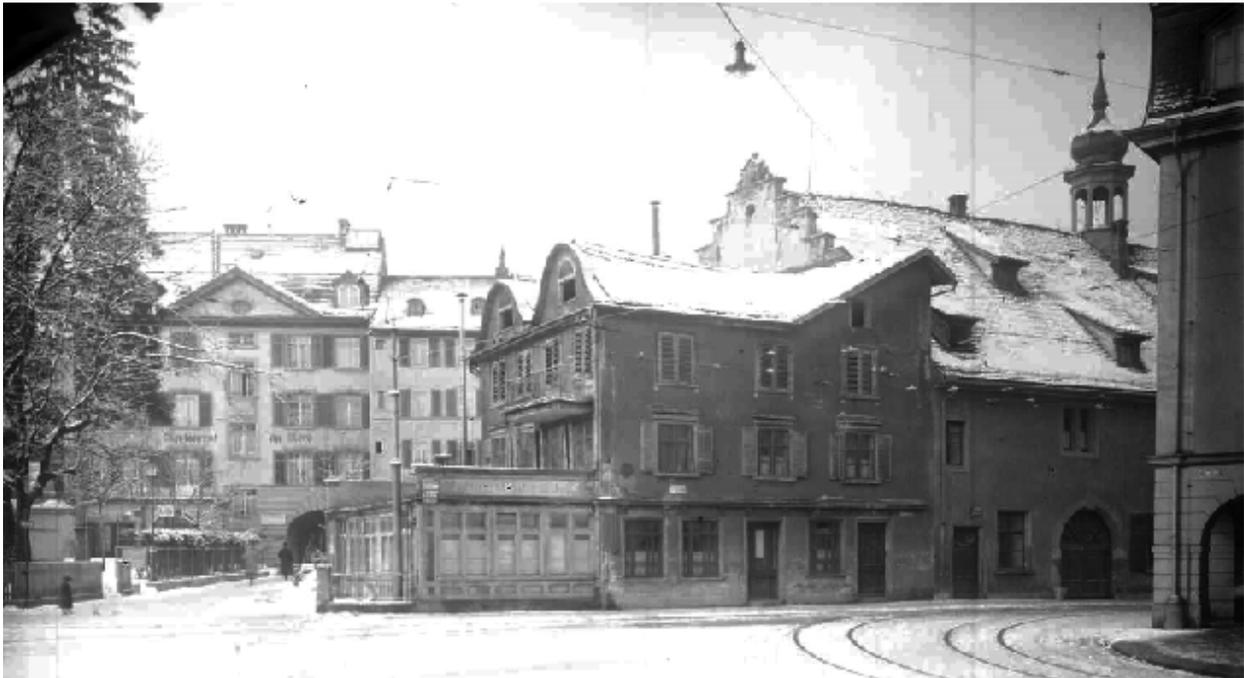


Cigarren-Weiß mit ehem. Hotel-Rest. Stein, Bohl (1920)

¹ Dem Leiter dieser Abteilung, Herrn Angelo Chemelli, danke ich auch an dieser Stelle für seine Hilfe.



Ehem. Rest. Schlüssel, Lämmlisbrunnenstr. 18



Doppelter Anbau (ehem. Rest. Schmiedstube) beim Waaghaus (1900)

2.2. Anbauten



Wassergasse 1 (1951)



Doppelter Anbau, mittlere Lämmli brunnenstraße (1890)



Doppelter Anbau, Areal des heutigen Ergänzungsbaus der Kantonsschule (rechts angeschnitten das Volkshaus), Lämmlisbrunnenstraße (1962)



Goliathgasse 40, rechts das ehem. Rest. Platztor (Juni 1961)

Für den folgenden komplexen Fall von Anbau könnte man den Begriff "Zirkum-Bau" einführen.



Neugasse 35 (1959)

2.3. Zwischenbauten



Zeughausgasse mit Stadtmauer (1960)



Magnihalden 19 (1956)



Brühlgasse 4/Spitalgasse (1948)

2.4. Aufbauten



Linsebühlstr. 22, links Aufgang der Hafnerstraße (1930)

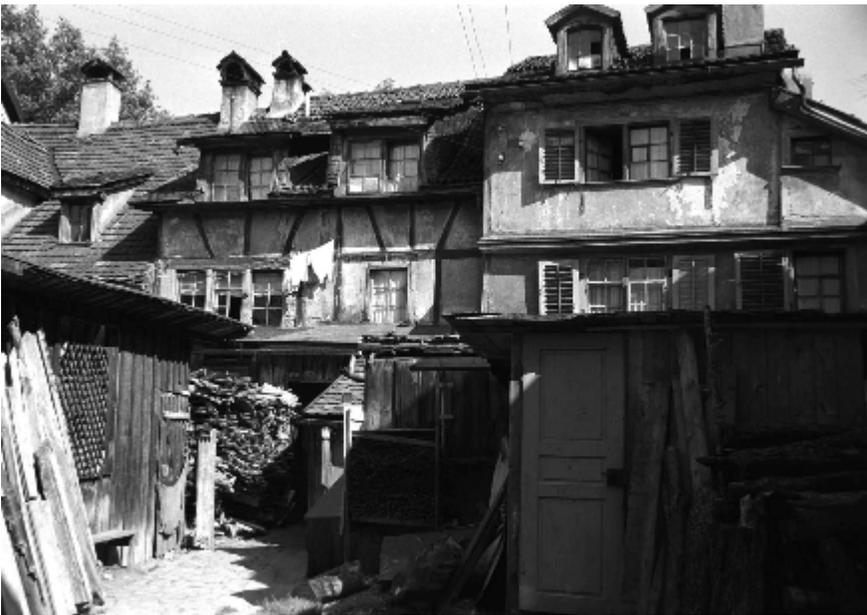


Haus Dr. Schirmer, Sägegässlein 1 (vor Abbruch Juli 1960)

2.5. Hofbauten



Lokalisierung bekannt
(Linsebühl?) (1963)



Zwischen Lämmlisbrunnenstr. u. Büschengasse (1960)



Pfarrhaus St. Mangen
(1879)

2.6. Subsidiäre Zeilenbauten



Hinterhäuser-Zeile, Rorschacherstraße (um 1900)



Hinterhäuser-Zeile (im Vordergrund die Museumstraße),
Rorschacherstraße (vor 1910)

2.7. Subsidiäre Hangbauten



Kreuzung Lämmli-brunnen-/Konkordiastraße



Areal des 1932/33 erbauten "Säntishofs" (rechts zur Zugang zur Langen Stiege) (1925)

2.8. Inselbauten



Ehem. Chemisches Laboratorium, Zeughausgasse 17 (1960)

Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012
14.5.2013